

IMPULS

DAS GESUNDHEITSMAGAZIN DES EICHSFELD KLINIKUMS
IMPULS | Ausgabe 2023



**Wir. Gemeinsam.
Für Ihre Gesundheit.**

➤ **Eichsfeld Klinikum**
Für die beste medizinische
Versorgung der Region

3

➤ **Gynäkologie
& Geburtsklinik**
Von Anfang an gut aufgehoben

6

➤ **Notfallmedizin**
Modernste Digitalisierung und
Ausstattung für den Notfall

8



**„Wir haben viel vor.
In den kommenden Jahren
bauen wir das modernste
Klinikum Thüringens.“**

Mit zwei Klinikstandorten in Heilbad Heiligenstadt und in Reifenstein sowie den Tochtergesellschaften EK Pflege und EK Praxis ist das Eichsfeld Klinikum der größte Gesundheitsversorger im Eichsfeld und Arbeitgeber für rund 1.200 Mitarbeitende.

Verkehrsgünstig in der Nähe der A38 gelegen werden in den Pflegeeinrichtungen, Sozialstationen, Kliniken und Praxen alle klassischen Bereiche der Medizin und Pflege angeboten: von der Notfallversorgung über die Gynäkologie und Geburtsklinik sowie die Kinder- und Jugendmedizin bis hin zur Palliativ- und Hospizversorgung und -begleitung.

Im Eichsfeld Klinikum werden Tradition, christliche Werte und modernste Medizin miteinander verbunden. Oberstes Ziel ist die bestmögliche Versorgung des Menschen in allen Lebensphasen.

Inhalt

Das Eichsfeld als Vorreiter	3
Ausblick	4
Ganz viel Leben!	6
Softwarebasierte Notfallversorgung	8
Tür auf für DaVinci	10
Für mehr Mobilität	11
Immer besser werden	12
Unsere Zentren und Praxen	14
Pflege kann so viel mehr	16
Emmaus Hospizdienste	17
Wir. Viele Hände. Ein Team.	18
Wer jetzt noch fehlt, bist DU!	20
Impressionen	22

Das Eichsfeld als Vorreiter in der Gesundheitsversorgung.

Es ist an der Zeit, den nächsten Schritt in Richtung modernste Medizin und Pflege zu gehen.

Liebe Leserinnen und Leser,

das letzte Jahr brachte die Entscheidung für den Neubau des Eichsfeld Klinikums. Damit ist die Perspektive klar und deutlich: Wir wollen und dürfen die Entwicklung der Gesundheitsversorgung im Eichsfeld einen großen Schritt voranbringen. Für eine exzellente Medizin und Pflege, die den Menschen ins Zentrum stellt, werden wir im neuen Klinikum viele gesundheitsnahe Dienstleistungen unter einem Dach vereinen. Mehr noch: Wir werden maßgeblicher Teil und Impulsgeber für eine starke und wachsende Gesundheitsversorgung im Eichsfeld, die wir durch Symbiosen mit unterschiedlichen Akteuren der Gesundheitsbranche weiter verstärken und ausbauen.

Ich sehe eine große Aufgabe und eine große Chance darin, hier für unsere Patient*innen eine vielfältige und sich ergänzende Gesundheitsversorgung mit neuesten Technologien, Methoden und Erkenntnissen anzubieten. Wir haben die einzigartige Möglichkeit, die Gesundheitsversorgung im Eichsfeld zu einem überregional anerkannten, innovativen und wirtschaftlich erfolgreichen Vorreiter zu machen: von der Geburtsvorbereitung bis zur ambulanten Begleitung im Alter – von der Diagnose über die stationäre Therapie bis zur Nachbehandlung.

Unsere Neuerungen wie die Digitalisierung der Notfallambulanz wurden zukunftsorientiert geplant und umgesetzt und sind wichtige Meilensteine auf dem Weg zum Neubau. Gerade bauen wir das robotergestützte Operieren weiter aus und sind auf dem Weg, ein Beckenbodenzentrum mit modernster Inkontinenzversorgung zu etablieren.

In der aktuellen Ausgabe der Impuls geben wir Ihnen Einblick in weitere bereits umgesetzte Projekte, berichten über Aktuelles, stellen uns als Arbeitgeber vor und schauen auf wichtige Themen, die uns in der nahen Zukunft bewegen werden.

bleiben Sie gesund!

wünscht
Dr. Gregor Bett
Geschäftsführer der Eichsfeld Klinikum gGmbH

Ausblick

Das neue Klinikum –
modernste Gesundheitsversorgung
für das Eichsfeld

Neuer Standort
Eichsfeld Klinikum



Mehr auf:
eichsfeld-klinikum.de/neubau

Heilbad
Heiligenstadt 

Patientenzentriert, digital, sicher

Das Jahr 2022 war entscheidend für das Eichsfeld Klinikum. Der Weg für unseren Neubau in Heilbad Heiligenstadt ist geebnet und wir freuen uns darauf, den modernsten Gesundheitskomplex in der Mitte Deutschlands zu schaffen.

In etwa 6 Jahren soll unser neues Klinikum seine Arbeit aufnehmen. Dort werden wir Diagnose, Therapie und Nachsorge aus einer Hand, an einem Ort und in bester Qualität anbieten. Das Ziel: einen dauerhaften und stabilen Zugang zu erstklassiger medizinischer Versorgung gewährleisten – jederzeit und für Menschen aller Altersgruppen.

Das neue Klinikum sichert die Zukunft der Gesundheitsversorgung der Region auf einem hohen Niveau und bietet neben 8 Operationseinheiten (die zum Teil auch von ambulanten Zuweisern genutzt werden können) auch 292 Betten (ausschließlich Einbettzimmer) und 3 Kreißsäle sowie topmoderne Bereiche für die Funktions- und bildgebende Diagnostik. Schon jetzt setzen wir in unseren Häusern auf zukunftsorientierte Technologien und Methoden, die wir allesamt in den Neubau überführen und dort weiterentwickeln werden.

In Ergänzung mit anderen Akteuren der Gesundheitsbranche (zum Beispiel mit Kur- und Reha-Einrichtungen, Praxen, Apotheken) wird das neue Klinikum ein vielseitiges und patientenorientiertes Zentrum der Gesundheit – ein innovativer und moderner Gesundheitskomplex, der eine bestmögliche Versorgung durch enge und interdisziplinäre Vernetzung, kurze und transparente Behandlungswege, neueste Methoden und Technologien und vielseitige Leistungen anbietet. Für eine nachhaltige und starke Zukunftsperspektive priorisieren wir dabei die Megathemen smarte Energieversorgung, Digitalisierung, Pandemiesicherheit und Expertise mit Kompetenzbündelung. Punkte wie die Arbeitgeberattraktivität, moderne

und sich verändernde Arbeitsprozesse, Kompetenzentwicklung und ein effektiver und schonender Umgang mit Ressourcen stehen bereits jetzt auf der Agenda und werden unser Vorhaben auch während und nach der Fertigstellung begleiten.

Eine zentrale Rolle im neuen Gesundheitskomplex werden ambulante Versorgungsleistungen spielen. Diese gilt es, strukturell und aufeinander abgestimmt zu entwickeln. Zu den künftigen Angeboten des Zentrums für Ambulante Versorgung gehören u. a. eine Sozialstation mit Ambulanter Pflege, die Ambulante Hospiz- und Palliativversorgung, ein Ambulantes OP-Zentrum, ca. 8 – 10 Facharztpraxen, physio- und ergotherapeutische sowie Reha-Angebote, eine Apotheke und vieles mehr.

Bauzeit

Von der Ausschreibung über die Planung mit all den notwendigen Anträgen bis zu einer ca. dreijährigen Bauphase – ein Projekt dieser Größe braucht Zeit. Start des Vorhabens ist die sog. „Quartiersentwicklung des Areals“, in der die strukturellen und konzeptionellen Standortbedingungen und Perspektiven in Heilbad Heiligenstadt definiert werden.



Mit dem Neubau in der Kreisstadt unserer Region kompletieren wir das bereits bestehende Gesundheitsangebot eines etablierten Kur- und Gesundheitsstandortes. Mehr noch: Wir verstehen uns als Motor für eine wachsende Gesundheitsregion, zu deren positiver Weiterentwicklung wir aktiv und in einem gemeinschaftlichen Austausch mit anderen Akteuren der Region beitragen wollen. In der Verantwortung für unsere Aufgabe, die Gesundheitsversorgung jetzt und in Zukunft auf

exzellentem Niveau sicherzustellen, haben wir uns für einen intensiven Weg entschieden, auf dem wir bekannte Prozesse in Medizin und Pflege hinterfragen, konsequent nach neuesten Erkenntnissen optimieren, moderne Systeme und Methoden einführen und Vernetzungen vorantreiben. Ein Weg, der letztlich ein Ziel verfolgt: unseren Patient*innen eine neue und nie dagewesene Versorgungsqualität zu bieten.

Unsere Leitthemen

Pandemiesicherheit und Hygiene

Als erstes Einbettzimmer-Klinikum setzen wir neue Standards. Damit bieten wir nicht nur maximalen Schutz, z. B. bei ansteckenden Infektionen, sondern schaffen auch mehr Privatsphäre für eine ungestörte Erholung.

Umfassende Digitalisierung

Von modernster Bildgebung für exakte Diagnosen bis zu einer hocheffizienten Logistikplanung für eine lückenlose Versorgungskette – die Zukunft ist digital. Das gilt auch in der Medizin.

Nachhaltige Energieversorgung

Mit clever konzipierten Energielösungen und energiesparenden Versorgungssystemen möchten wir unseren nachhaltigen Beitrag zum Thema Ressourcenschonung leisten.

Effiziente Kompetenzbündelung

Der Mensch steht in unserem Fokus. Interdisziplinäres Arbeiten und die enge Vernetzung mit Praxen und weiteren Gesundheitsdienstleistern ermöglichen es uns, jeden Menschen ganzheitlich zu betreuen.

Ganz viel Leben!

Vorstellung der
Gynäkologie und Geburtshilfe

Frauengesundheit ganzheitlich im Fokus

Mehr Möglichkeiten für eine entspannte und natürliche Geburt, eine kompetente Behandlung bei Blasenschwäche und ein umfassendes onkologisches Therapieangebot – der Fachbereich Gynäkologie und Geburtshilfe bietet ein breites Spektrum rund um die Gesundheit von Frauen, Müttern und Babys.

Wenn Lina, Elias oder Hanna im Eichsfeld Klinikum das Licht der Welt erblicken, sollen sie sich ebenso wie die Mutter gut aufgehoben fühlen. Basis dafür ist eine gute und kompetente Betreuung vor, während und nach der Geburt und eine sichere Atmosphäre, um auf möglichst natürliche und entspannte Art und Weise zu entbinden. Denn jede Geburt ist einzigartig. Dafür geben wir Müttern individuelle Unterstützung und spezielle Hilfen an die Hand: z. B. das Gebärseil, das nicht so gefährlich ist, wie es klingt, oder die warme Badewanne, gedimmtes Licht und entspannende Musik. Als Mitglied der WHO-Initiative „Babyfreundliches Krankenhaus“ möchten wir den Start ins Leben so angenehm wie möglich machen.

Wir arbeiten stationsübergreifend, können also auch bei verfrühter Geburt oder bei schwierigen Geburtsverläufen sofort reagieren und Mutter und Kind bestmöglich versorgen. Die Anästhesie und das OP-Team sind rund um die Uhr einsatzbereit. Das Team der Neonatologie um Chefarzt Dr. Möller und Oberarzt Dr. Lazer ist bei Bedarf sofort vor Ort. Das Eichsfeld Klinikum ist als sogenanntes Level 3 Krankenhaus mit perinatalem Schwerpunkt zertifiziert. Das heißt, dass Frühgeborene ab der 32. Woche oder Mehrlingsschwangerschaften bei uns bestens betreut sind.

Viel Wert legt man auf den engen Kontakt von Mutter und Kind von Anfang an, auch im Falle einer Frühgeburt. So ermög-

licht es das Eichsfeld Klinikum den Müttern, falls ihr Neugeborenes oder Frühgeborenes Anpassungsschwierigkeiten hat, direkt neben der voll ausgestatteten Intensivstation der Neonatologie in der Nähe des Kindes mit aufgenommen zu werden. Die Mutter kann dann zu jeder Zeit bei ihrem Kind sein. Dies ist regional und überregional besonders und wird nicht in vielen Krankenhäusern angeboten.

Über die intensive Betreuung in der Geburtshilfe hinaus liegt der Chefarztin des Fachbereiches Gynäkologie und Geburtshilfe Gudrun König das Thema Frauengesundheit in allen Lebensphasen am Herzen.

So setzt sie bei ihrer Arbeit auf drei Säulen:

- + Weiterentwicklung der Geburtshilfe
- + Onkologische Gynäkologie
- + Etablierung eines modernen Beckenbodenzentrums mit mehr Möglichkeiten in der Inkontinenztherapie

Inkontinenz

Unsere Therapieangebote

Besonders Frauen entwickeln im Verlauf ihres Lebens, z. B. nach Schwangerschaften oder altersbedingt, eine Form der Blasenschwäche oder Inkontinenz. Auch Männer sind davon betroffen. Das Spektrum reicht von leichten „Ausrutschern“ beim Husten oder Lachen bis hin zu schwereren Formen, die operativ behandelt und langfristig behoben werden können.

Für derartige Beschwerden bieten wir sowohl konservative als auch operative Inkontinenztherapien (bei Harn- und Stuhlkontinenz) an. Hierbei sind moderne Lasertherapien besonders erfolgversprechend und schonend.

Wir klären behutsam über Methoden, Risiken und Erfolgsaussichten auf und finden gemeinsam mit den Patient*innen eine individuell geeignete Lösung. Inkontinenz sollte nicht tabuisiert, sondern angesprochen und behandelt werden. Die Erfolgsaussichten sind in vielen Fällen sehr gut.



Gudrun König

Chefarztin der Gynäkologie und Geburtshilfe

“Die Kaiserschnitttrate im Eichsfeld Klinikum ist deutlich gesunken. Wir setzen, wo immer es möglich und von der Mutter gewünscht ist, auf die natürliche Geburt. Auch bei besonderen Geburten mit Beckenendlagen stehen wir Mutter und Kind zur Seite.“

Beckenbodentraining

So beugen Sie Inkontinenz vor.

- + Locker auf den Rücken legen, entspannen, ruhig atmen
- + Becken langsam anheben und den Beckenboden für 8 bis 10 Sekunden anspannen (währenddessen weiteratmen!)
- + Spannung langsam lösen und Becken wieder zum Boden absenken
- + Einige Sekunden auf der Unterlage entspannen
- + Die Übung 3 bis 4 mal wiederholen



Hebammensprechstunde und Infoabende!

Damit werdende Eltern optimal auf die Geburt ihres Kindes und auf die erste Zeit danach vorbereitet sind, bieten wir im Eichsfeld Klinikum regelmäßig Infoabende für werdende Eltern sowie Hebammensprechstunden an. In den Terminen gibt es unter anderem wertvolle Tipps rund um die Geburt und Einblicke in die Räumlichkeiten unserer Geburtsstation.

Informationen und Anmeldung unter
03606 76-2260

Softwarebasierte Notfallversorgung

Mehr Freiraum für eine individuellere Behandlung

Wir sind Thüringens modernste Notfallambulanz

Hochintelligente Soft- und Hardwarelösungen: Die voll digitalisierte Notfallambulanz des Eichsfeld Klinikums ist in Thüringen Vorreiter.

Schneller reagieren, besser planen, zeitsparender dokumentieren: Unter Einsatz hochfunktionaler Soft- und Hardware-systeme können Notfallambulanzen nicht nur weitaus effektiver arbeiten, sondern auch mehr Freiräume für die individuelle Behandlung der Patient*innen schaffen.

Konkret bedeutet dies eine Verbesserung der Akutversorgung sowie der gegebenenfalls erforderlichen Weiterbehandlung. Die umfassende Digitalisierung und Interoperabilität der Kommunikations- und Systemebenen führt zu mehr Transparenz, Schnelligkeit und Zugänglichkeit medizinisch wichtiger Informationen zu den behandelten Personen, ihrem Krankheitsbild oder zum Therapieablauf. Davon profitieren Patient*innen und Mitarbeitende gleichermaßen. In die neu strukturierte, modern gestaltete und voll digitalisierte Notfallambulanz des Eichsfeld Klinikums wurden knapp 1 Million Euro investiert. Vergangenen Herbst wurde sie feierlich eröffnet.

Auch auf Bundesebene erregte der Umbau der Notfallambulanz unter Leitung des Chefarztes Dušan Trifunović einige Aufmerksamkeit. Als herausragendes Best Practise für die gelungene Prozesstransformation und Implementierung von digitalen Anwendungen konnte sich das Eichsfeld Klinikum den 2. Platz beim bundesweiten Deutschen Change Award sichern.

Vorteile der digitalisierten Notfallbehandlung:

- + Weniger Um- oder Irrwege
- + Kürzere Wartezeiten
- + Weniger Fehler
- + Mehr Freiraum für eine individuellere Versorgung
- + Transparente Behandlung
- + Effektive Einsatz- und Behandlungsplanung



Verhaltensregeln bei Unfällen / Notfällen

1. Verschaffen Sie sich einen Überblick über die Situation.
2. Bei äußerer Gefahr (Feuer, stark befahrene Straße) bringen Sie die verletzte Person in Sicherheit.
3. Wählen Sie den Notruf unter 112 und beachten Sie die 5 „W“s: Was, Wer, Wo, Wie viele, Warten auf Hilfe.
4. Stellen Sie sich der verletzten Person vor und wirken Sie beruhigend auf sie ein.

Was tun bei ...?

In lebensbedrohlichen Situationen können Sie mit diesen Maßnahmen Leben retten:

- + Bei nicht ansprechbaren Personen: Atem kontrollieren
- + Bei Bewusstlosigkeit: stabile Seitenlage anwenden
- + Bei Kreislauf- oder Atemstillstand: Beatmung und Herzmassage durchführen
- + Bei deutlichen Erstickungserscheinungen: mit der Hand zwischen die Schulterblätter schlagen
- + Bei starken Blutungen: Druckverband anlegen

Nachgefragt: Was ist Triage?

Seit Corona ist der Begriff „Triage“ negativ behaftet. Allerdings bedeutet das Triagieren nichts anderes, als Notfallpatient*innen nicht nach ihrem Eintreffen in der Notfallambulanz, sondern entsprechend des Schweregrads ihrer Verletzungen/Beschwerden zu behandeln. So kann es schon einmal vorkommen, dass Patient*innen länger als andere auf eine Behandlung warten müssen, da Personen mit der schwerwiegenden Verletzung/Beschwerden stets Vorrang haben.

Wenn das Opfer nicht lebensbedrohlich verletzt ist, aber dennoch eine Akutversorgung braucht, suchen Sie entweder eine Arztpraxis auf oder fahren Sie ins Krankenhaus. Unsere Notfallambulanzen in Heiligenstadt und Reifenstein befinden sich in beiden Häusern im Erdgeschoss, am Haupteingang rechts.



Dušan Trifunović

Chefarzt der Notfallambulanzen in Heiligenstadt und Reifenstein

“Mit dem Komplettumbau haben wir eines der Megathemen der Zukunft angepackt – das digitale Krankenhaus. Der hier umgesetzte Umfang der Digitalisierung ist einzigartig und beispielgebend in Thüringen und darüber hinaus. Da sind wir auf einer absoluten Spitzenposition.”

Wichtige Notrufnummern!

Neben der **zentralen Notrufnummer 112** für lebensbedrohliche Fälle stehen Ihnen die **ärztlichen Bereitschaftsdienste unter 116117** zur Verfügung. Den Gift-Notruf erreichen Sie telefonisch rund um die Uhr unter

Göttingen 0551 19240
oder Erfurt 0361 730730

Tür auf für DaVinci

Sicher operieren, besser heilen

Schnellere Wundheilung, kürzere Klinikaufenthalte, weniger Komplikationen

Ein smarterer Teamkollege für minimal-invasive Eingriffe wird derzeit im Eichsfeld Klinikum eingeführt. Der Roboter-Assistent „DaVinci“ macht Operationen noch sicherer.

Sogenannte Roboter-Assistenten gehören zu den modernsten Operationssystemen der Welt. Gerade zieht die smarte Technik auch im Eichsfeld Klinikum ein. Konsolen wie das Modell „DaVinci“ optimieren die Qualität chirurgischer Eingriffe deutlich, da sie Operationen sicherer und schonender machen. Zunächst wird das System in der Urologie eingesetzt und zukünftig werden unsere Patient*innen in dem von Chefarzt Dr. med. Aktham AL-Ani geführten Fachbereich von der neuen Technik profitieren.

So funktioniert

Robotik-Systeme bestehen aus einem Roboter-Assistenten und einer Bedienkonsole, an der die Operateur*innen sitzen und die Instrumente über ihre Handbewegungen steuern. Minimale Zitterbewegungen werden ausgeglichen, das Sichtfeld durch die moderne Bildgebung stark vergrößert. Als verlängerter Arm des Operierenden macht diese Technologie minimal-invasive Eingriffe noch sicherer, da sich die Instrumente besonders fein und präzise durch die zu operierende Stelle führen lassen.



Dr. med. Aktham AL-Ani

Chefarzt der Urologie

“Mit diesem Chirurgiesystem können wir sehr komplizierte Eingriffe vergleichsweise schonend durchführen. Auch an schwer zugänglichen Bereichen erreichen wir absolute Präzision.”

Wo werden Robotik-Systeme eingesetzt?

Robotik-Systeme eignen sich unter anderem für die Durchführung von minimalinvasiven Eingriffen an Harnblase, Prostata und Niere.

Vorteil für Patient*innen:

- + geringste Wundheilungsstörungen
- + geringerer Blutverlust
- + weniger Schmerzen = geringerer Schmerzmittelverbrauch
- + reduzierte Komplikationsrate
- + geringeres Infektionsrisiko
- + schnellere Mobilität/Rekonvaleszenz
- + kürzerer Krankenhausaufenthalt

Für mehr Mobilität

So arbeitet das Endoprothetikzentrum

Von Knie bis Hüfte

Im Endoprothetikzentrum des Eichsfeld Klinikums werden pro Jahr um die 350 gelenkersetzende Eingriffe durchgeführt.

Ob bei der Versorgung von akuten Verletzungen des Bewegungsapparates nach Unfällen oder bei nicht akuten orthopädischen Erkrankungen – im Fachbereich Orthopädie und Unfallchirurgie arbeiten wir mit modernsten Methoden und OP-Verfahren, um unsere Patient*innen möglichst effizient zu behandeln, maximale Mobilität zu ermöglichen und sie so rasch und schmerzarm wie möglich wieder in ihren Beruf, ihre Familie oder ihr häusliches Umfeld zurückkehren zu lassen.

Eigens für den Bereich Gelenkersatz wurde 2015 im Eichsfeld Klinikum das Endoprothetikzentrum (EPZ) geschaffen, in dem speziell Knie- und Hüftoperationen durchgeführt werden. Hierbei kommen spezielle Endoprothesen mit moderner Keramikgleitpaarung in minimal-invasiver Technik zum Einsatz. Das Spektrum umfasst geplante Erstversorgungen und des Kniegelenks sowie anspruchsvolle Wechseloperationen und Revisionseingriffe, die mit modernen Implantaten und in hoher Qualität durchgeführt werden.

Zu Beginn des Jahres übernahm Dr. med. Daniel Hupe im Rahmen einer geplanten Altersnachfolge den Chefarztposten von Dr. med. Dietmar Litzkow. Dieser bleibt dem Klinikum aber weiterhin als Leiter des EPZ erhalten.

Dr. med. Hupe ist bereits seit 2009 am Klinikum tätig. Seine Ziele: das hohe Niveau und das Operationsspektrum des Fachbereiches weiter ausbauen und die Unfallchirurgie als regionales Zentrum für Operationen höheren Schwierigkeitsgrades entsprechend des Verletzungsartenverfahrens (VAV) der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung (DGUV) zu etablieren.

Praxistipp

Sie haben Beschwerden und möchten sich fachärztlich untersuchen lassen? Die Hauptoperateure des Endoprothetikzentrums, Dr. med. Hupe und Dr. med. Litzkow, sind auch im Praxisdienst in der orthopädischen Fachpraxis im MVZ Heiligenstadt für Sie da!

Kontakt: 03606 6063-15

Re-Zertifizierung: Hohe Qualität des Endoprothetikzentrums (EPZ) erneut bestätigt

Während des Audits der Endo-Cert-Initiative der Deutschen Gesellschaft für Orthopädie und Orthopädische Chirurgie (DGOOC) konnte das EPZ-Team die Prüfkommision auch in 2022 von der Qualität der Behandlungen überzeugen. Alle bisherigen Re-Zertifizierungen wurden mit einwandfreien Ergebnissen bestanden.



Immer besser werden

Vielfältige Expertise in der Inneren Medizin

Modernste Verfahren, mehr Spezialisierung

Mit der Erweiterung der Gastroenterologie und Hepatologie im Eichsfeld Klinikum profitieren Patient*innen von einer ganzen Reihe neuer Möglichkeiten in der Inneren Medizin, also in der Therapie organischer Erkrankungen.

Modernste Endoskopie- und Ultraschalltechnik, komplexe Leberdiagnostik, schonende Eingriffstechniken und mehr: Unser Fachbereich Innere Medizin – Gastroenterologie und Hepatologie spezialisiert sich weiter. Neben der Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Bauch- und Verdauungsorgane (Gastroenterologie) erhalten unsere Patient*innen ab Frühjahr dieses Jahres ein besonderes und erweitertes Angebot zur Diagnose und Therapie von Erkrankungen der Leber (Hepatologie). Als Inhaber des Zertifikates Hepatologie der Deutschen Gesellschaft für Gastroenterologie, Verdauungs- und Stoffwechselerkrankungen und mit Chefarzt Dr. med. Lars Reinhardt als assoziiertem Arzt der Deutschen Leberstiftung bieten wir damit eine hochqualifizierte Versorgung,

Speiseröhre, Magen, Darm und Co. – bessere Methoden für schonendere Eingriffe

Ein wesentlicher Schwerpunkt des Fachbereiches liegt in der minimal-invasiven endoskopischen und sonographischen Diagnostik wie auch in der Therapie von Erkrankungen des Verdauungstraktes. Das Endoskop als kleines und vielseitiges Instrument macht vieles einfacher: Mit ihm können Eingriffe wie z. B. Gewebeentnahmen, das Setzen von Stents oder sogar Tumorentfernungen bereits während der Diagnostik vorgenommen werden. Für Patient*innen bedeutet das: weniger Termine und Wartezeiten bei gleichzeitig schonenderer Behandlung. Dem Fachbereich Gastroenterologie und Hepatologie ist eine Endoskopieabteilung mit einer 24h-Rufbereitschaft angegliedert, so dass auch in akuten Fällen rund um

die Uhr an 365 Tagen im Jahr schnell gehandelt werden kann.

Chefarzt der Abteilung ist Dr. med. Lars Reinhardt, Jahrgang 1976. Er hat an der Universitätsmedizin Göttingen (UMG) studiert und promoviert. Der erfahrene Facharzt für Innere Medizin und Gastroenterologie war u. a. als Oberarzt und Bereichsleiter Hepatologie an der UMG und als ärztlicher Leiter des dortigen Leberzentrums tätig. Als Chefarzt im Eichsfeld Klinikum hat er unter anderem das Therapiespektrum bei Lebererkrankungen erweitert.



Dr. med. Lars Reinhardt

Chefarzt Innere Medizin – Gastroenterologie und Hepatologie

“Wesentlich für eine erfolgreiche Therapie ist unsere hochmoderne Endoskopie- und Ultraschalltechnik, die unter anderem für Endosonografien, Magen- und Darmspiegelungen, Untersuchungen der Gallen- und Pankreasgänge und Schilddrüsenuntersuchungen eingesetzt wird. Zudem ist mit der Scherwellen-Elastografie eine sehr spezielle Leberdiagnostik möglich, was unerlässlich für eine Früherkennung von Zirrhose-Vorstufen oder Leberkrebs ist.”

Eng vernetzt und interdisziplinär

Im Eichsfeld Klinikum arbeiten drei zur Inneren Medizin gehörende Fachbereiche eng zusammen: Die Gastroenterologie/Hepatologie, die Hämatologie/Onkologie und die Kardiologie. So umfasst die Innere Medizin neben der Diagnostik und Behandlung aller allgemeininternistischen Erkrankungen unter anderem die Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Verdauungstraktes und der Leber. Auch eine umfassende hämatologisch-onkologische sowie kardiologische Versorgung mit angegliederter Stroke Unit für die Akutbehandlung von Schlaganfällen gehören zum Portfolio. Durch diese interdisziplinäre Zusammenarbeit können wir komplexe Krankheitsbilder schneller erkennen und ganzheitlicher therapieren.

Unsere Fachbereiche der Inneren Medizin

- + **Innere Medizin – Gastroenterologie und Hepatologie**
Chefarzt Dr. med. Lars Reinhardt
- + **Innere Medizin – Onkologie und Hämatologie**
Chefarzt Dr. med. univ. Süleyman Saz
- + **Innere Medizin – Kardiologie mit Somnologie/Schlafmedizin und Stroke Unit/Schlaganfallbehandlung**
Chefarzt Dr. med. Michael Unzicker

Leistungen der Gastroenterologie / Hepatologie

- + Magen- und Darmspiegelungen inkl. Polypektomien
- + Single-Ballon-Enteroskopie zur Untersuchung des Dünndarms
- + Endoskopische Untersuchungen der Gallenwege und des Bauchspeicheldrüsengangs (ERCP)
- + Spezielle Ultraschallverfahren der inneren Organe wie Endosonografien und EUS-gesteuerte Punktionen
- + Kontrastmittelsonographie (CEUS) und Scherwellen-Elastographie
- + Abtragungen von Krebsvorstufen und Frühkarzinomen durch endoskopische Submukosadissektion (ESD)
- + Entfernung von Tumoren und Polypen durch Vollwandresektionen (FTRD-System)
- + Bronchoskopien und endobronchialer Ultraschall (EBUS)
- + Diagnostik und Therapie von akuten und chronischen Lebererkrankungen
- + Nachsorge nach Lebertransplantation und Begleitung von Patient*innen auf der Warteliste

Praxistipp

Eine Vorstellung in der KV-Ermächtigungsambulanz für Lebererkrankungen ist ausschließlich auf Überweisung durch fachärztliche Internist*innen oder Fachärzt*innen für Innere Medizin und Gastroenterologie möglich.

Die Terminvergabe erfolgt über das Sekretariat für Gastroenterologie.

Telefon: 03606 76-1192

Sprechzeiten: mittwochs 8.30 – 10.30 Uhr und nach Vereinbarung



Mehr auf der Webseite

In stillem Gedenken

Herr **Dr. med. Bernhard Sänger**, langjähriger Chefarzt der Inneren Medizin und Gastroenterologie am Eichsfeld Klinikum, verstarb am 03. Juli 2022 im Alter von 63 Jahren. Mit ihm haben wir einen hochgeschätzten Kollegen und Menschen verloren, der mit außerordentlichem Sachverstand und innovativem Weitblick maßgeblich zur Entwicklung der modernen Chirurgie am Standort Reifenstein sowie zum Aufbau und zur Weiterentwicklung der Inneren Medizin und Gastroenterologie am Standort Heiligenstadt beigetragen hat.

Ihm gilt unser Dank.



Unsere Zentren und Praxen

Besonderes Knowhow und kompetente Betreuung

SPZ: 30 Jahre für unsere Kinder!

Das Sozialpädiatrische Zentrum in Reifenstein behandelt jährlich mehr als 3.000 Fälle von Kindern mit Entwicklungsproblemen, neurologischen oder anderen chronischen Erkrankungen.

Seit 30 Jahren ist das Sozialpädiatrische Zentrum in Reifenstein eine wichtige regionale Institution in der Kinder- und Jugendmedizin. Hier werden in enger Verzahnung mit der Pädiatrie des Klinikums unter anderem Kinder mit neuroorthopädischen Erkrankungen, speziellen neuropsychologischen Problemen des Säuglings- und Kleinkindalters, aber auch Kinder mit verändertem Lern- und Verhaltensbild untersucht und therapeutisch versorgt.

Das Zentrum blickt auf eine lange Erfolgsgeschichte zurück. Gegründet 1991, wurde aus der ehemaligen „Sprechstunde für Entwicklungsfragen der Kinderklinik Dingelstädt“ bald ein überregional anerkanntes Zentrum mit hoher Fachexpertise. Mittlerweile kümmert sich ein interdisziplinäres Team in Reifenstein um die Gesundheit der Kinder. Jedes Jahr kommen mehr als 400 neue Patient*innen dazu.

Unterstützung für die ganze Familie

Für Familien von Kindern mit Aufmerksamkeits-, Lern- und Verhaltensproblemen werden neben der medizinischen und psychologischen Behandlung regelmäßig Elternseminare angeboten. Ebenso erhalten Familien mit Kindern im Autismus-Spektrum umfangreiche Angebote zu Untersuchungen und Beratungen. Kinder und Jugendliche mit Epilepsien, Migräne oder anderen neurologischen Erkrankungen werden unter Einbezug der Eltern fachlich fundiert neuropädiatrisch und neuropsychologisch behandelt und betreut.



Dr. med. Dietlind Klaus

Leiterin des Sozialpädiatrischen Zentrums

„Das SPZ als fester Bestandteil des Eichsfeld Klinikums ist weit vernetzt und die fachlichen Kompetenzen werden regional und überregional sehr geschätzt. Wir arbeiten regelmäßig interdisziplinär mit Beratungs- und Frühförderstellen sowie anderen betreuenden Einrichtungen zusammen. Der intensive Austausch und die fachübergreifende Teamarbeit sind wichtig und obligatorisch in der sozialpädiatrischen Behandlung.“



Spezialsprechstunden des SPZ

Sprechstunde für frühe Regulationsstörungen des Schlafens, Schreiens und Essens:
montags von 14.00 – 16.00 Uhr

Interdisziplinäre kiderorthopädisch-kinderneurologische Sprechstunde mit OA Dr. Tsaknakis von der Universitätsmedizin Göttingen:

einmal pro Quartal montags von 8.00 – 12.00 Uhr, Termine werden von den behandelnden Ärzt*innen des SPZ und der Physiotherapeutin Frau Thum koordiniert

Terminvereinbarungen unter 036076 99-3380

Besondere medizinische Versorgungsqualität aus einer Hand

Die Medizinischen Versorgungszentren (MVZ-Praxen) des Eichsfeld Klinikums decken ein breites Behandlungsspektrum ab – und das überall im Eichsfeld und darüber hinaus.

Die zunehmende Ambulantisierung verschiedener medizinischer Leistungen ist eine grundlegende Entwicklung in der Gesundheitsbranche und eine durchaus positive Entwicklung für Patient*innen. Hier im Eichsfeld profitieren sie von einer besonders engen Verbindung aus Klinik und Praxis.

Weniger Praxistermine, keine doppelten Untersuchungen, schnellerer Datenaustausch und eine bessere Kommunikation: Im Netzwerk der Medizinischen Versorgungszentren im Eichsfeld arbeiten Mediziner*innen eng vernetzt mit dem Eichsfeld Klinikum zusammen, wechseln teilweise zwischen Klinik- und Praxisdienst, bündeln ihre Kompetenzen und tauschen sich aus. Patient*innen profitieren von kurzen Wegen und einer Komplettversorgung aus einer Hand.

Mit drei Hauptstandorten (MVZ Dingelstädt, MVZ Leinefelde und MVZ Heiligenstadt), an die weitere Filialen angehängt sind, und insgesamt 16 Praxen ist das MVZ-Netz seit seiner Gründung im Jahr 2011 stetig gewachsen.

Der Verbund verfolgt neben einer nachhaltigeren medizinischen Versorgungsqualität auch das Ziel, den Generationenwechsel in den Praxen auf dem Land zu managen bzw. Praxisnachfolgen zu regeln.

Wohnortnahe Praxisangebote, wertvolle Synergien

Durch den engen Verbund von Klinik und Praxis werden Patient*innen von der ersten Untersuchung über eine eventuelle stationäre Versorgung im Krankenhaus bis hin zur Nachsorge aus einer Hand betreut – und das immer in Wohnortnähe. Alle an der Behandlung Beteiligten arbeiten eng zusammen und verständigen sich gemeinsam über den Krankheitsverlauf, die Behandlungsziele und den Therapieablauf.

MVZ-Praxen in Ihrer Nähe finden Sie auf unserer Website!



Zur Webseite

Pflege kann so viel mehr

Von Krankenpflege bis Trauerbegleitung – unter dem Dach der EK Pflege versammeln sich sehr unterschiedliche Dienste. Alle zusammen leisten einen wichtigen Beitrag für die Gesellschaft.

Als caritativer Pflegedienst ist die EK Pflege seit über 30 Jahren im Eichsfeld, im Unstrut-Hainich-Kreis und rund um den Kyffhäuser für Menschen da, die Unterstützung benötigen – sei es im Alter, bei schwerer Krankheit oder wenn es um Tod und Trauerarbeit geht. Der mit Abstand größte Pflegedienst in der Region bietet ein breites Spektrum, das man so nirgends sonst findet. Aktuell arbeiten rund 180 Menschen bei der EK Pflege. In den angeschlossenen Diensten sind etwa 50 Ehrenamtliche aktiv.



Josefin Nolte

Stellvertretende Leitung der Geschäftsführung der EK Pflege

“Die EK Pflege versteht sich weniger als Einrichtung, sondern vielmehr als mobiles Netzwerk mitten in der Gesellschaft. Wenn wir in der Sozialstation oder mit den vielen Ehrenamtlichen in den angeschlossenen Diensten aktiv auf die Menschen zugehen, fällt es ihnen oft leichter, Hilfe in Anspruch zu nehmen.”

Das Beratungszentrum der EK Pflege gibt Antworten und hilft dabei, den neuen Pflegealltag bestmöglich unterstützt zu bewältigen. Pflegenden erhalten u. a. Informationen zum angemessenen Umgang mit verschiedenen Krankheitsbildern oder geben Tipps zur Verbesserung des Wohnumfeldes. Dabei stehen die Bedürfnisse der oder des Pflegedürftigen immer im Fokus.

Leistungen des Beratungszentrums



Leistungen der EK Pflege

- + Pflegedienst
- + Betreutes Wohnen
- + Altenpflegeheim
- + Palliativdienst
- + Hospizdienste
- + Beratungszentrum

Plötzlich Pflegefall? Das Beratungszentrum hilft.

Wenn ein Familienmitglied pflegebedürftig wird, stellen sich viele Fragen. Was muss jetzt konkret beantragt werden? Welche finanzielle Unterstützung ist zu erwarten? Woher bekommen wir ein Pflegebett? Was steht hinter Begriffen wie Pflegesachleistungen, Kombinationsleistungen, Pflegegeld und Co.?



Kontakt zum Beratungszentrum

Kristin Fischer
Leitung Beratungszentrum

Telefon: 036076 99-3123
E-Mail: pflegeberatung@cpe-home.de

Ihre Unterstützung kommt an!

Die Begleiter*innen unserer Hospizdienste arbeiten ehrenamtlich, daher freuen wir uns über Ihre Spenden. Auch für die Palliativarbeit sind Spenden sehr wertvoll. Nutzen Sie für Überweisungen bitte unser Spendenkonto oder PayPal. Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Spendenkonto:

Caritativer Pflegedienst Eichsfeld
Kreissparkasse Eichsfeld

IBAN: DE88 8205 7070 0300 0159 33

BIC: HELADEF1EIC

Stichwort: Emmaus Hospizdienste

Per PayPal spenden an:

service@cpe-home.de

Zweck: Emmaus Hospizdienste



Emmaus Hospizdienste

Gemeinsam auf dem Weg: Die Emmaus Hospizdienste begleiten Menschen mit unheilbaren, lebensbedrohlichen oder lebensverkürzenden Erkrankungen und deren Familien sowie An- und Zugehörige.

Als Klinikum versorgen wir Menschen nicht nur in unseren Kliniken und Praxen, auch die Hilfe in schwierigen Lebensphasen ist uns ein Herzensanliegen. Das Team der Emmaus Hospizdienste unserer Tochtergesellschaft EK Pflege besucht und begleitet Kinder und Jugendliche mit lebensverkürzenden oder lebensbedrohlichen Erkrankungen sowie schwerst oder unheilbar erkrankte Erwachsene auf ihrem letzten Weg. Die Familien der Betroffenen und beteiligte Institutionen wie Kindergärten, Schulen oder Pflegeeinrichtungen werden nach Möglichkeit in das Angebot mit einbezogen.

Leistungen des Hospizdienstes

- + Ambulante und stationäre Begleitung von Kindern und Jugendlichen mit lebensverkürzenden oder lebensbedrohlichen Erkrankungen
- + Ambulante und stationäre Begleitung von schwerstkranken und sterbenden Erwachsenen mit nicht heilbaren Erkrankungen
- + Beratung und Beistand für An- und Zugehörige
- + Begleitung und Beschäftigung für Geschwisterkinder
- + Palliative Beratung
- + Trauerarbeit mit Kindern und Jugendlichen, Einzeltrauerbegleitung und Trauergruppen, offenes Trauercafé
- + Begleitung der Eltern von Sternenkindern

Zeitschenker gesucht!

Ihre Unterstützung in ehrenamtlicher Tätigkeit ist wichtig. Wenn Sie sich vorstellen können, etwas Zeit in die Hospizarbeit oder in die Trauerbegleitung im Eichsfeld bzw. Unstrut-Hainich-Kreis zu investieren, laden wir Sie herzlich ein, uns kennenzulernen. In Seminaren bereiten wir Sie auf Ihre Tätigkeit vor und bieten auch Fort- und Weiterbildungen an. Weiterhin können sich unsere ehrenamtlichen Mitarbeiter*innen in monatlichen Gruppenabenden unter professioneller Leitung austauschen und an Supervisionen teilnehmen.

Kontakt

Christina Hoch
Leitende Koordinatorin Emmaus Hospizdienste

EK Pflege
(vormals Caritativer Pflegedienst Eichsfeld gGmbH)

Im Kloster 7
37355 Niederorschel

Telefon: 036076 99-3585

Wir. Viele Hände. Ein Team.

Das Eichsfeld Klinikum
als Arbeitgeber

Von Pflegefachmann bis Fachärztin

Die EK Familie wird immer größer: Ob in unserem Medizinteam, in der Pflege oder als Azubi – wir setzen auf Personalentwicklung mit Zukunft!

Als Unternehmen mit den Tochtergesellschaften EK Pflege und EK Praxis trägt das Eichsfeld Klinikum nicht nur Verantwortung für die bestmögliche Versorgung der uns anvertrauten Patient*innen, auch die Fürsorge für unsere motivierten und gut ausgebildeten Mitarbeitenden liegt uns am Herzen. Denn sie sind das Fundament unserer medizinischen und pflegerischen Leistung auf exzellentem Niveau.

Als Arbeitgeber schaffen wir attraktive Arbeitsbedingungen, investieren in leistungsstarke Technologien und arbeiten mit neuesten Methoden. Für ein zukunftsfähiges Human Resource Management setzen wir auf eine nachhaltige Personalentwicklung, die sowohl gute Verdienstmöglichkeiten, vielfältige Weiterbildungsoptionen und persönliche Entwicklungschancen als auch individuelle Fragen und Lösungen zum Beispiel zu Arbeitszeitmodellen, Vereinbarkeit von Beruf und Familie oder Chancengleichheit miteinander verbindet.

Denn wir wissen, unsere Mitarbeitenden sind unser wertvolles Gut und gleichzeitig unser Potenzial. Nur gemeinsam erfüllen wir unseren Anspruch, die bestmögliche Versorgung für die Region Eichsfeld sicherzustellen und darüber hinaus große Zukunftsthemen erfolgreich zu meistern.



Mitarbeiterfest – gemeinsam feiern



Knowhow –
voneinander lernen



Teamarbeit – aufeinander verlassen

Karriere & individuelle Ziele

Sie und Ihre Entwicklung liegen uns am Herzen! In regelmäßigen persönlichen Entwicklungsgesprächen gehen wir auf Ihre Ziele, Karriere- und Zukunftswünsche ein und unterstützen Sie u. a. auch bei Lern- und Praxisaufenthalten an anderen Häusern oder im Ausland.

Gesundheit & Vorsorge

Neben Angeboten wie dem JobRad oder kostenlosen Rücken- und Wirbelsäulenschulungen bieten wir Ihnen betriebliche Altersvorsorge, kostenlosen Impfschutz und mehr. Im Krankheitsfall werden Sie im Einzelzimmer und mit Chefarztbehandlung gut versorgt.

Vergütung & Stabilität

Als größter Arbeitgeber der Region bieten wir Ihnen eine zukunftssichere Perspektive, je nach Einsatzbereich bis zu 31 Tage Urlaub, vielfältige Prämien & Zuschüsse und eine Bezahlung nach AVR-Caritas-Tarif.



Beruf & Familie

Sie können flexible Arbeitszeitmodelle nutzen, erhalten Kinderzuschläge, Geburtenbeihilfen und Arbeitsbefreiungen bei Eheschließung, Taufe oder Erstkommunion. Wenn Sie für Ihren neuen Job umziehen, unterstützen wir Sie gern bei der Wohnungs- und Kitaplatzsuche.

Philosophie & Teamgeist

Miteinander im Dienst – fachliche, soziale und kommunikative Kompetenz bilden die Voraussetzung für den professionellen Dienst an den uns anvertrauten Menschen. Ehrlichkeit, gegenseitige Wertschätzung und Hilfsbereitschaft sind die Grundlagen unserer Wertephilosophie.

Fort- & Weiterbildung

Fachspezifische Zeitschriften in unserer Fachbibliothek, moderne Wissensplattformen wie das Nachschlagewerk Amboss und vielfältige Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten sorgen für einen konstanten praktischen und theoretischen Wissenszuwachs.

Wer jetzt noch fehlt, bist DU!

Junge Pflege im Eichsfeld Klinikum

Deine Ausbildung. Dein Herzensjob.

Am 01.09.2023 startet das neue Ausbildungsjahr im Eichsfeld Klinikum. Am besten mit DIR! Lerne einen abwechslungsreichen und wertvollen Zukunftsberuf mit großartiger Perspektive.

Du hast ein Herz für deine Mitmenschen und es macht dir Freude, für andere zu sorgen? Dann komm in die Pflege!

Starte ab dem 01. September 2023 deine Ausbildung zur Pflegefachkraft im Eichsfeld Klinikum und lerne einen spannenden Beruf mit Zukunft!

In unseren Ausbildungsklassen achten wir auf eine gute Betreuung durch persönliche Mentor*innen und auf abwechslungsreiche Praxisphasen. So schaffen wir ideale Voraussetzungen für Arbeit und Lernen.

Theorie = Praxis

Nerviges Pendeln zwischen Arbeitsort und Berufsschule ist bei uns kein Thema! Du lernst dort, wo du auch praktisch arbeitest – in unserem Bildungsinstitut direkt im Eichsfeld Klinikum.

In diesen Berufen bilden wir aus:

- + Generalistische Pflegeausbildung
- + Anästhesietechnische Assistenz (ATA)
- + Operationstechnische Assistenz (OTA)
- + Gesundheits- und Krankenpflegehilfe

Das verdienst du bei uns in der Ausbildung zur Pflegefachkraft:

1. Lehrjahr: 1.190 Euro
2. Lehrjahr: 1.252 Euro
3. Lehrjahr: 1.353 Euro

Und wie geht es nach der Ausbildung weiter? Natürlich übernehmen wir dich gern in eine Festanstellung!



Dr. rer. medic. Dietmar Wiederhold

Leiter des Bildungsinstituts

„Zusammen werden wir immer besser! Ein wertschätzender Umgang in den Ausbildungsklassen ist uns ebenso wichtig wie auch vielfältiges Lernen mit unterschiedlichen Schwerpunkten und natürlich moderne Lernmaterialien und -methoden. Unsere Auszubildenden sind die Fachkräfte von morgen – diese wollen wir TOP qualifizieren.“



Krisensicherer Arbeitsplatz mit garantierter Übernahme

Ausbildung zur Pflegefachkraft

Attraktive Vergütung nach Tarif, Einstieg monatlich mit 1.190 EUR



30 Tage Urlaub

Zeitzuschläge, Urlaubs-/Weihnachtsgeld, betriebliche Altersvorsorge

Abwechslungsreiche Ausbildung

Vielfältige Weiterbildungs- und Karriere-möglichkeiten

Tolles Team und persönliche Praxis-anleiter*innen



Berufsschule direkt am Klinikum

Zukunftsfähige europaweite Anerkennung



Mehr auf:
eichsfeld-klinikum.de/karriere

IMPULS | Seite 21

Impressionen

Das Eichsfeld in Bildern

Der erste Kalender des Eichsfeld Klinikums ist da! Dafür haben wir unsere eigene Belegschaft mit der Kamera ins Land geschickt.



Für würdevolle Begleitung und Versorgung

Das Emmaus Hospiz- und Palliativnetzwerk unterstützt die Charta zur Betreuung schwerstkranker und sterbender Menschen in Deutschland.

Wir sind Lokales Traumazentrum

Die guten Bewertungen unserer Re-Zertifizierung als Lokales Traumazentrum (LTZ) bestätigen die hohe Qualität unserer Arbeitsprozesse und Strukturen.



Komm, wir spielen!

Neuer Spiel- und Tobenplatz fürs St. Vincenz in Heiligenstadt! Im Angebot: Spielhaus, Rutsche, süße Schaukeltiere und mehr.

Kleine Helfer am Weltkindertag!

22 kleine „Krankenhausshelfer“ haben am Weltkindertag in den Klinikalltag geschnuppert, etwas mitgeholfen und eine Urkunde als offizieller „kleiner Krankenhausshelfer“ plus Überraschungstüte bekommen.



Für Ihre Gesundheit. Ein Leben lang.

Im Verbund mit der EK Pflege und der EK Praxis ist das Eichsfeld Klinikum ein starkes Zentrum der Gesundheitsversorgung im Eichsfeld und darüber hinaus. Mehr zu unseren Fachbereichen und Fachzentren sowie die Kontaktmöglichkeiten finden Sie auf unserer Website.

www.eichsfeld-klinikum.de



Veranstaltungen im Eichsfeld Klinikum

Das Eichsfeld Klinikum bietet regelmäßig Veranstaltungen für Patient*innen, Ärzt*innen und Interessierte an. Neben den Gesundheitsdialogen unserer Chefärzt*innen finden auch monatlich Trauercafés oder Infoabende für werdende Eltern in unseren Häusern statt. Neben eigenen Veranstaltungen findet sich das EK auch auf ausgewählten Messen für Azubis oder Studenten wieder.

Mehr zu unseren Veranstaltungen und Messeauftritten finden Sie auf unserer Website.

www.eichsfeld-klinikum.de/veranstaltungen



Impressum

Herausgeber
Eichsfeld Klinikum gGmbH
Im Kloster 7
37355 Niederorschel
036076 99-3419
036076 99-3115
c.reich@eichsfeld-klinikum.de

Geschäftsführung
Dr. Gregor Bett
Redaktion
Claudia Reich
Leitung Unternehmens-
kommunikation & Marketing

Grafikdesign
Studio1® Kommunikation GmbH
Bildnachweis
Studio1®
Kommunikation GmbH
©Adobe Stock
auf den Seiten 6, 12, 14, 19



**WIR.
Ein starkes
Team mit Dir.**

Bereit für einen
spannenden Arbeits-
platz und eine
sichere Zukunft?



Jetzt Teil der EK Familie werden als:

Oberarzt, Facharzt oder Pflegefachkraft (m/w/d)

In verschiedenen Fachbereichen mit modernster Ausstattung

Ihre Vorteile bei uns:

- + Flexible Arbeitsmodelle
- + Interdisziplinäre Teamarbeit
- + Attraktive Vergütung & Zuschläge
- + Persönliches Entwicklungspotenzial
- + Individuelle Fort- & Weiterbildungen
- + Unterstützung z. B. Kitaplatzsuche



**Jetzt bewerben und Teil der
EK Familie werden!**

Bewerbung an: personal@eichsfeld-klinikum.de

Direktkontakt: 036076 99-3302

www.eichsfeld-klinikum.de